

KULTURMEILE

Idee	02
KULTURMEILE vertonen	03
KULTURMEILE beschreiben	08
KULTURMEILE vernetzen	09
KULTURMEILE veranstalten	10
KULTURMEILE signalisieren	11
KULTURMEILE begleiten	12
Kostenvoranschlag Projekt und Betrieb	13
Sponsoring	14
Projektgruppe / Kontakt	15
Termine	16



Symbolische Bodensignalisation der KULTURMEILE am Zuger Hirschenplatzfest, 1. September 2007.

Idee

In der Stadt Zug soll eine KULTURMEILE realisiert werden. Grundlage sind die vielfältigen kulturellen Institutionen/Massnahmen und die zahlreichen Lokalitäten in Zug, die mit der KULTURMEILE besser vernetzt und als attraktives Angebot für Touristen/Ortsunkundige und für Zugerinnen/Zuger angeboten werden sollen.

Die KULTURMEILE besteht aus 6 sich ergänzenden und ineinander greifenden Massnahmen, die verschiedene Sinne ansprechen und unterschiedliche Aufgaben erfüllen:

1) KULTURMEILE vertonen: 10 Attraktive Hörspiele zu Geschichte, Wirtschaft, Politik, Gesellschaft, Arbeit, Kultur, Religion, Katastrophen, Brauchtum und Tourismus, mit 10 Hörstationen an wichtigen Orten (vgl. bestehender www.beromuenster-radioweg.ch).

2) KULTURMEILE beschreiben: Kompakter Flyer mit Plan und Text und komplettem Angebot (vgl. bestehende Flyer Stadt Zug).

3) KULTURMEILE vernetzen: Website mit Plan und Text und weiteren wichtigen Ergänzungen und Links, die laufend aktualisiert werden (vgl. www.stadtzug.ch und www.zugtourismus.ch).

4) KULTURMEILE veranstalten: Ergänzende Informationen über aktuelle Veranstaltungen im Zuger KULTURKALENDER (vgl. Neukonzeption KULTURKALENDER).

5) KULTURMEILE signalisieren: Wegweiser und historische Hinweistafeln mit Bild und Text (vgl. Studie «Informations- und Fussgängerleitsystem»).

6) KULTURMEILE begleiten: Individuelle Stadtführungen für angemeldete Gruppen (vgl. www.zugtourismus.ch).

KULTURMEILE vertonen

Entlang einer festgelegten Fussgängerstrecke werden im öffentlichen Raum an geschichtsträchtigen und gut ausgewählten Standorten **10 schmucke HÖRSTATIONEN** platziert. Die Strecke geht vom Bahnhof am See entlang zur Altstadt, weiter bis zum Theilerhaus, über St. Michael zurück in die Innenstadt und schliesslich wieder zum Bahnhof. Sie misst 5 km, die Besucherin/der Besucher benötigt dafür 60 Hör- und 60 Gehminuten (siehe beiliegenden Plan).

Aus den Hörstationen ertönen nach Betätigung des Startknopfes (mit Schlüssel) **10 attraktive HÖRSPIELE** mit den wichtigsten und besten Zuger Themen, vom Mittelalter bis zur Gegenwart, wahlweise in Deutsch (mit Zuger Mundart-Einschüben) oder Englisch.



HÖRSTATION 2 «DER UNTERGANG DER ZUGER ALTSTADT, 1435» (Version Kugel)

Stadt Zug: WIR SIND ZUG

Projekt: KULTURMEILE

Projektgruppe: Hugo Sieber, Caroline Lötscher, Sabine Windlin, Mark Livingston, Ueli Kleeb

Projektverfasser: DNS-Transport © Zug

Inputs: Zug Tourismus, Zuger Stadtführungen, Stadtarchiv Zug, Polizeiamt Zug

Seite: 04/16, Datum: 17.02.09

KULTURMEILE



HÖRSTATION 2 «DER UNTERGANG DER ZUGER ALTSTADT, 1435» (Version Megaphon)

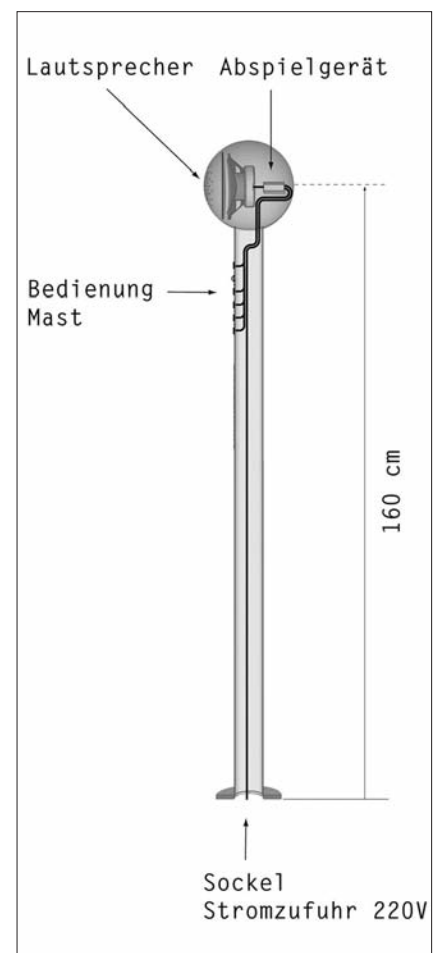
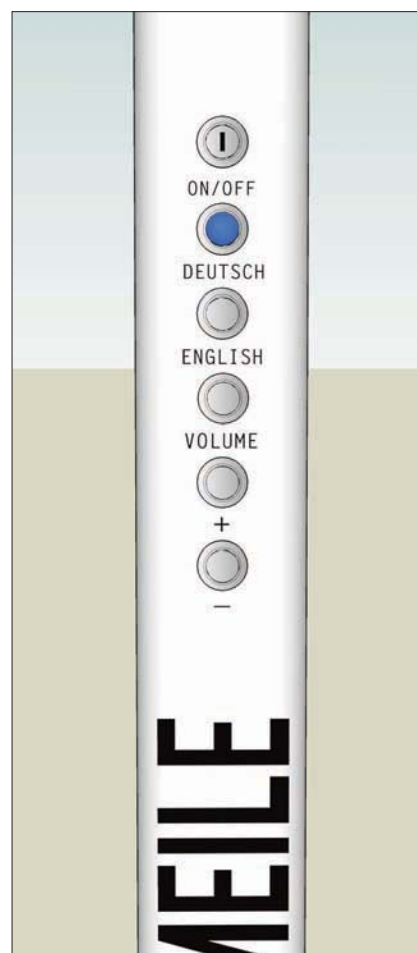
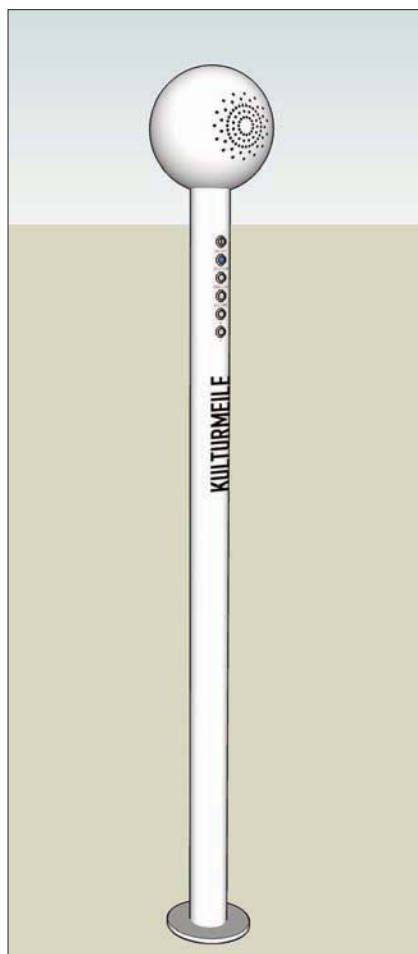
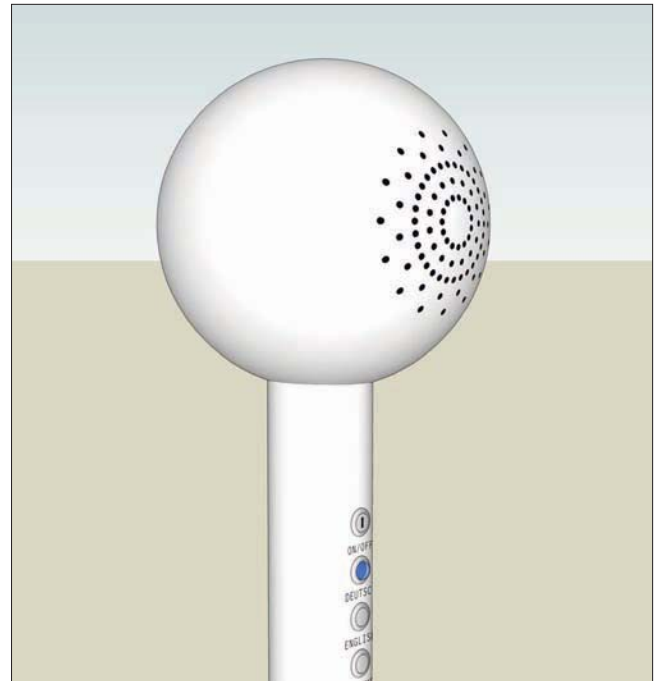
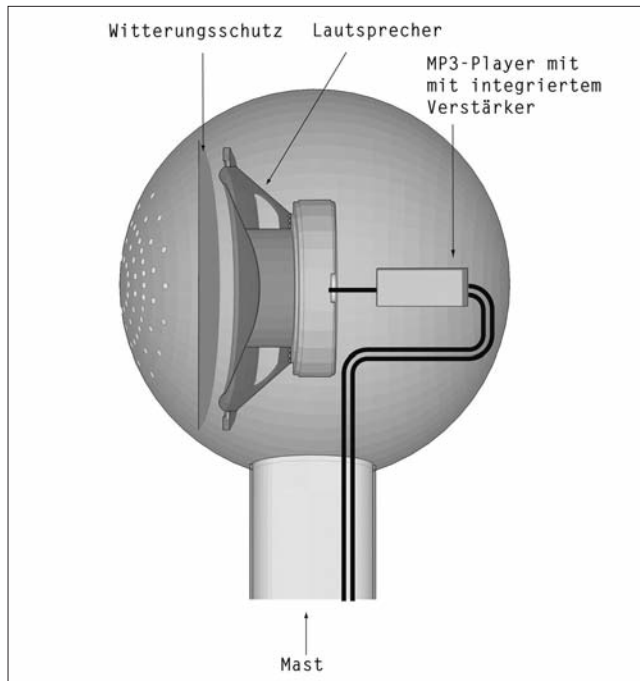
Die Hörspiele werden von Historikern recherchiert, von einem Autor geschrieben und von einem Regisseur mit Zuger Schauspielern/ Schauspielerinnen und englischen Sprechern/Sprecherinnen umgesetzt. Die Hörstücke dauern je ca. 6 Minuten und sind ein eindrückliches Hörerlebnis im öffentlichen Raum inmitten originaler Kulissen. Sie eignen sich für Erwachsene und Kinder (ab 12 Jahren), aber auch für Gruppen.

Folgende Hörgeschichten sind geplant (siehe beiliegende Konzeption Hörspiele mit detailliertem Beschreib):

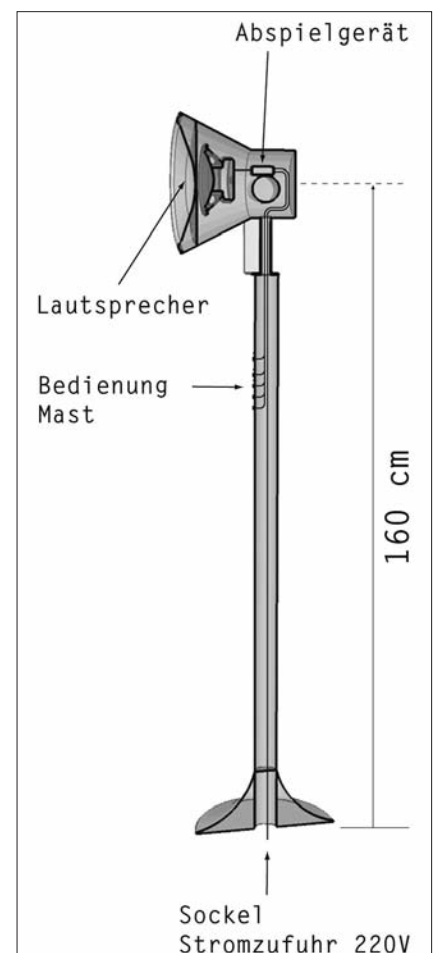
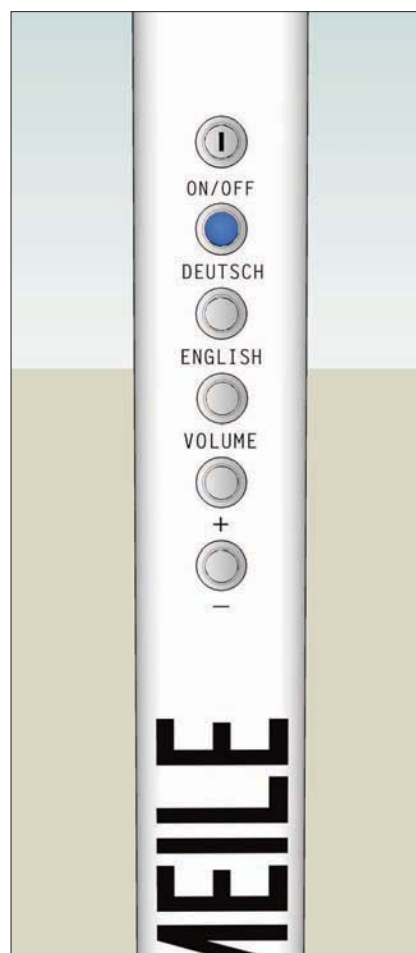
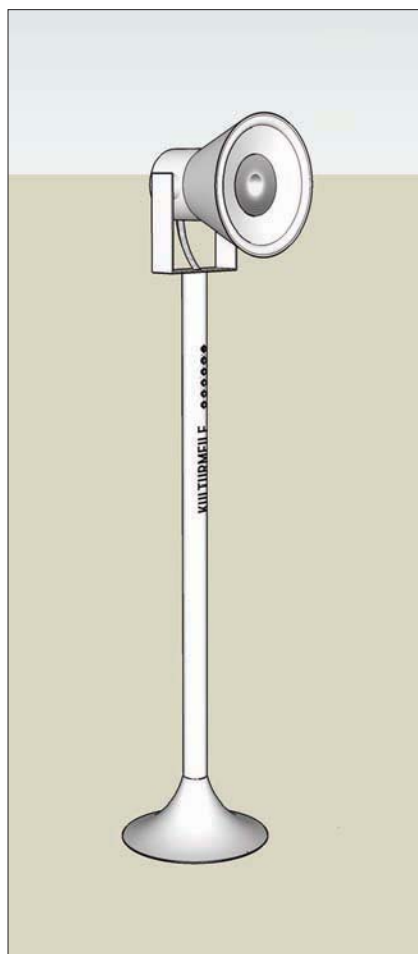
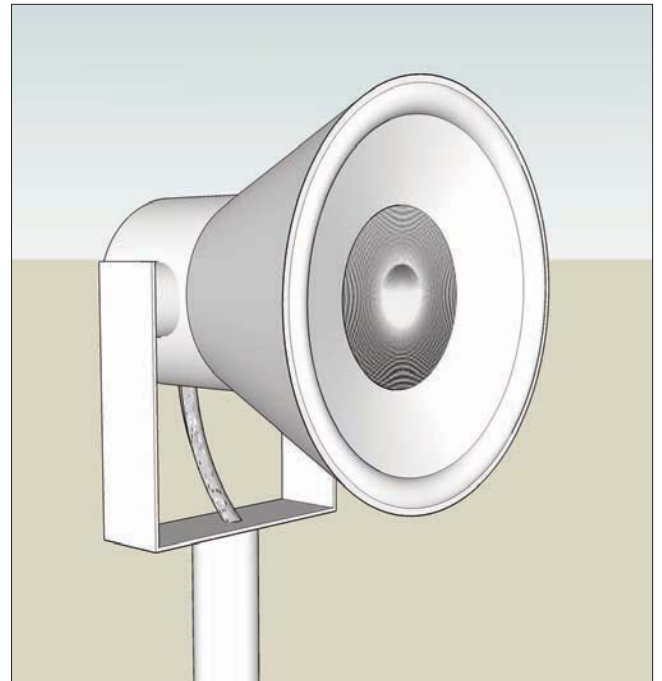
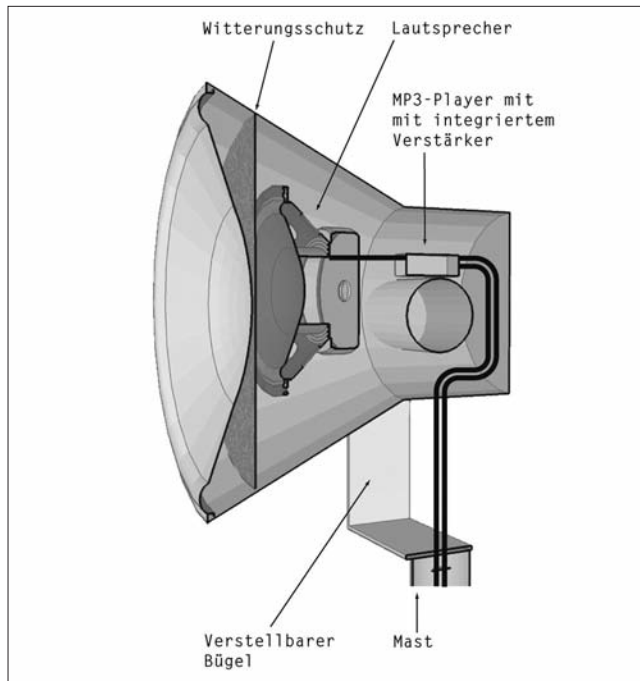
- 1. Die Erfindung der Zuger Kirschtorte, 1921**
- 2. Der Untergang der Zuger Altstadt, 1435**
- 3. Der Zuger Röteli, 1995**
- 4. Der Greth-Schell-Fasnachtsbrauch, 1721**
- 5. Die Gründung eines Weltkonzerns, 1896**
- 6. Der Zuger «Chriesisturm», 1769**
- 7. Die Schlacht am Morgarten, 1315**
- 8. Die Feuerwächter auf dem Zyturm, 1557**
- 9. Die Fronleichnams-Prozession auf dem Postplatz, 1950**
- 10. Das Steuerparadies, 2008**

Die Lautstärken bei den Hörstationen können geregelt werden, die Stationen sind mittels Zeitschaltuhr täglich von 08.00 bis 20.00 Uhr in Betrieb und bleiben nachts ausgeschaltet. Es ist zu prüfen, ob die Hörspiele ausschliesslich mit Schlüsseln, die bei Zug Tourismus und in ausgesuchten Hotels bezogen werden können, gestartet werden.

Eine Hörstation besteht aus Sockel, Mast, Bedienung, Lautsprecher und Abspielgerät, ist robust gebaut, fest verschraubt und witterungsbeständig. Die Stromzuführung 220 V erfolgt über Zuleitungen im Boden.



Technische Details zum Bau einer HÖRSTATION (Version Kugel)



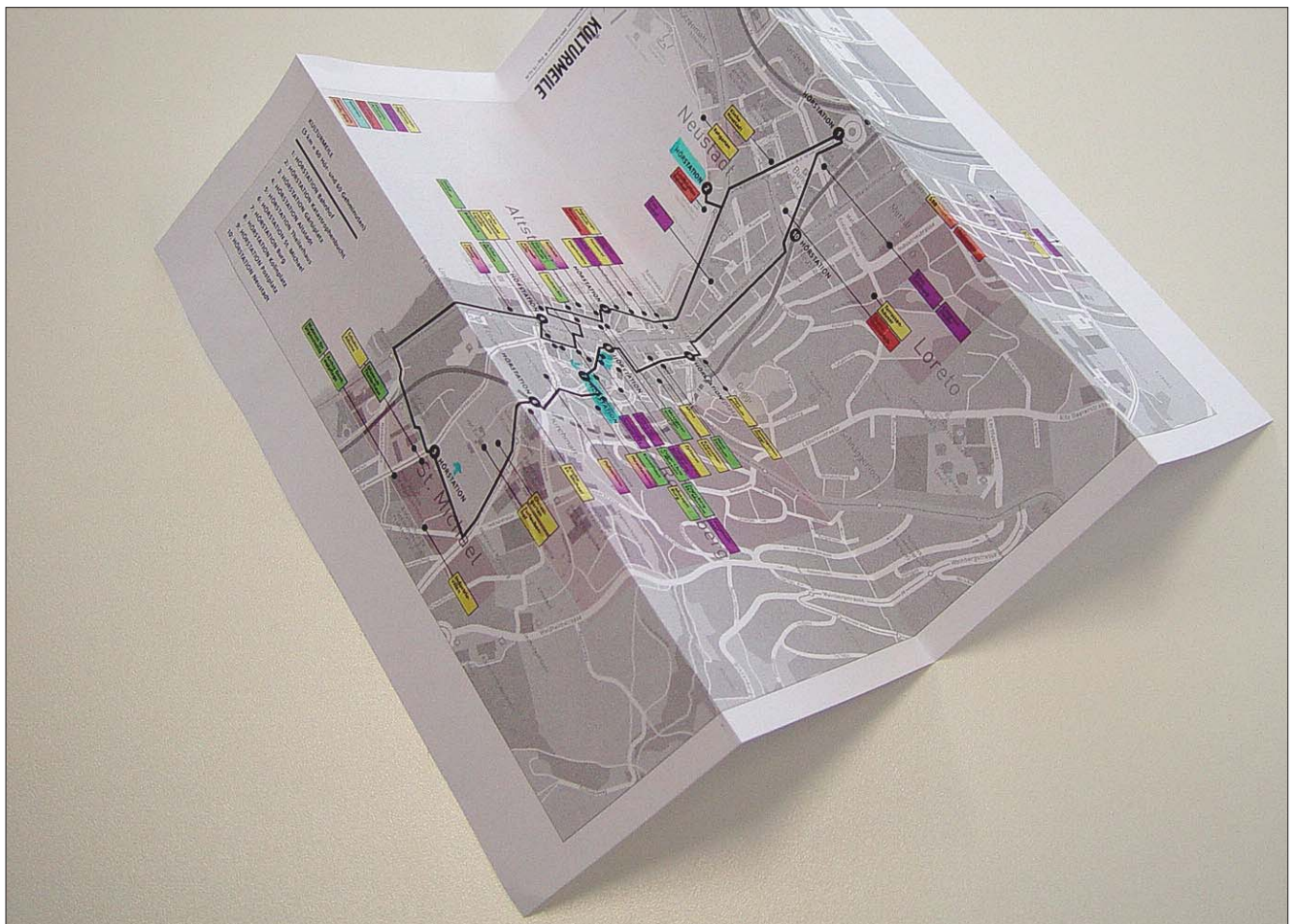
Technische Details zum Bau einer HÖRSTATION (Version Megaphon)

KULTURMEILE beschreiben

Ein handlicher **FLYER** mit einem Übersichtsplan der KULTURMEILE und allen wichtigen Angaben zu Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungsorten, Museen, Archiven und Informationsstellen soll in Deutsch und Englisch erscheinen.

Der Flyer samt Plan ist bei Zug Tourismus, im Bahnhof, in allen Hotels, Restaurants und Bars sowie bei allen Museen, Archiven, Galerien und Veranstaltungsorten erhältlich und wird einmal jährlich aktualisiert und neu gedruckt.

Die Angaben im Flyer samt Plan sind auch über die Websites von Stadt Zug und Zug Tourismus abrufbar.

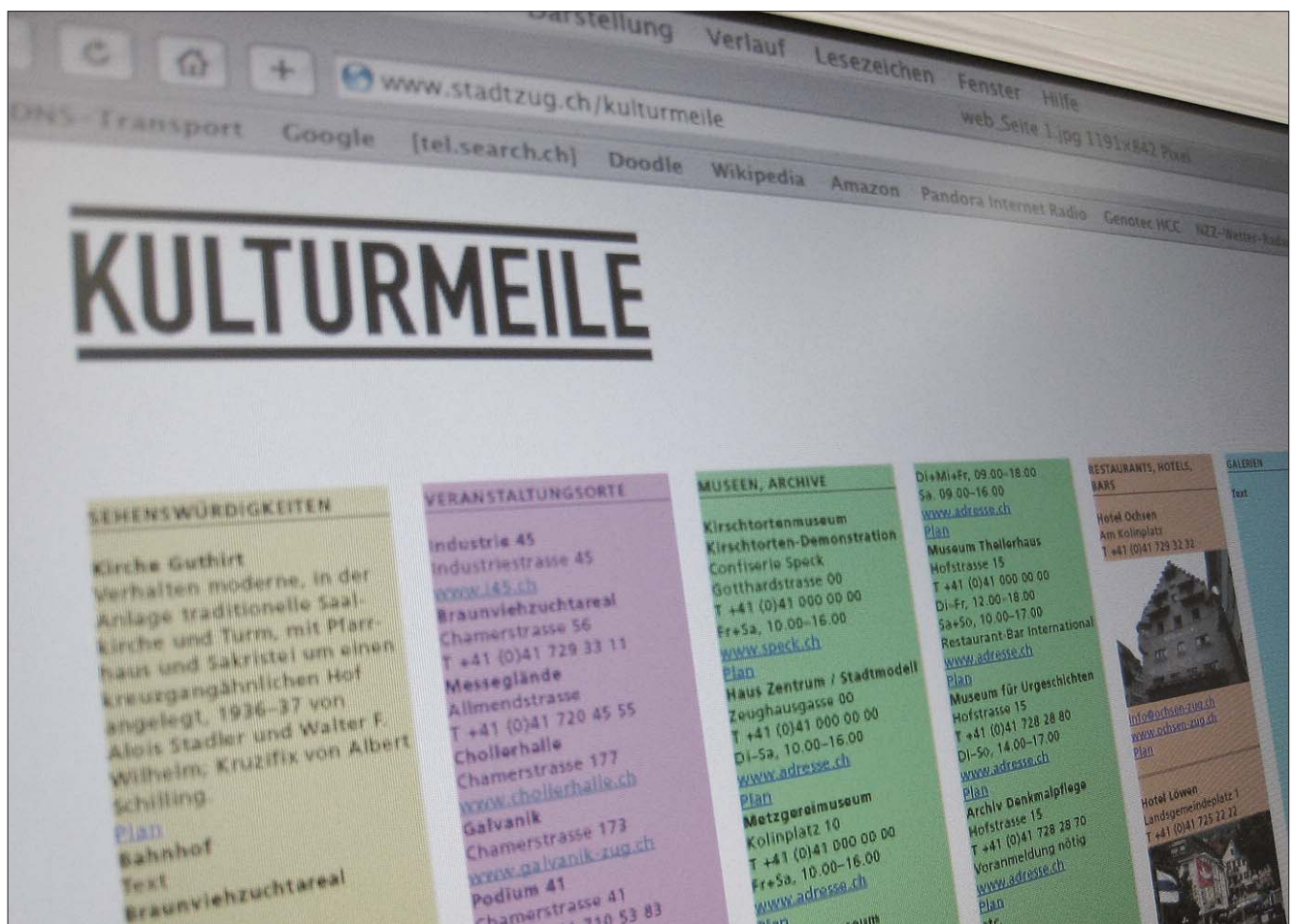


FLYER mit Übersichtsplan, auf der Rückseite alle wichtigen Informationen in Text und Bild.

KULTURMEILE vernetzen

Als Ergänzung zum Flyer werden auf den **WEBSITES** der Stadt Zug und von Zug Tourismus neben den bereits im Flyer aufgeführten Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungsorten, Museen, Archiven und Informationsstellen sämtliche Zuger Restaurants, Hotels, Bars und Galerien aufgeführt, welche die KULTURMEILE sinnvoll ergänzen. Diese Lokaltäten werden laufend aktualisiert und die Einträge einmal jährlich überprüft.

(in Kooperation mit Zug Tourismus)



WEBSITE mit sämtlichen Informationen und Links, laufend aktualisiert.

KULTURMEILE veranstalten

Sämtliche Informationen auf der Website sollen zusammen mit den aktuellen Veranstaltungen im zukünftigen Zuger **KULTURKALENDER** erscheinen.

(in Kooperation mit IG Kultur Zug)



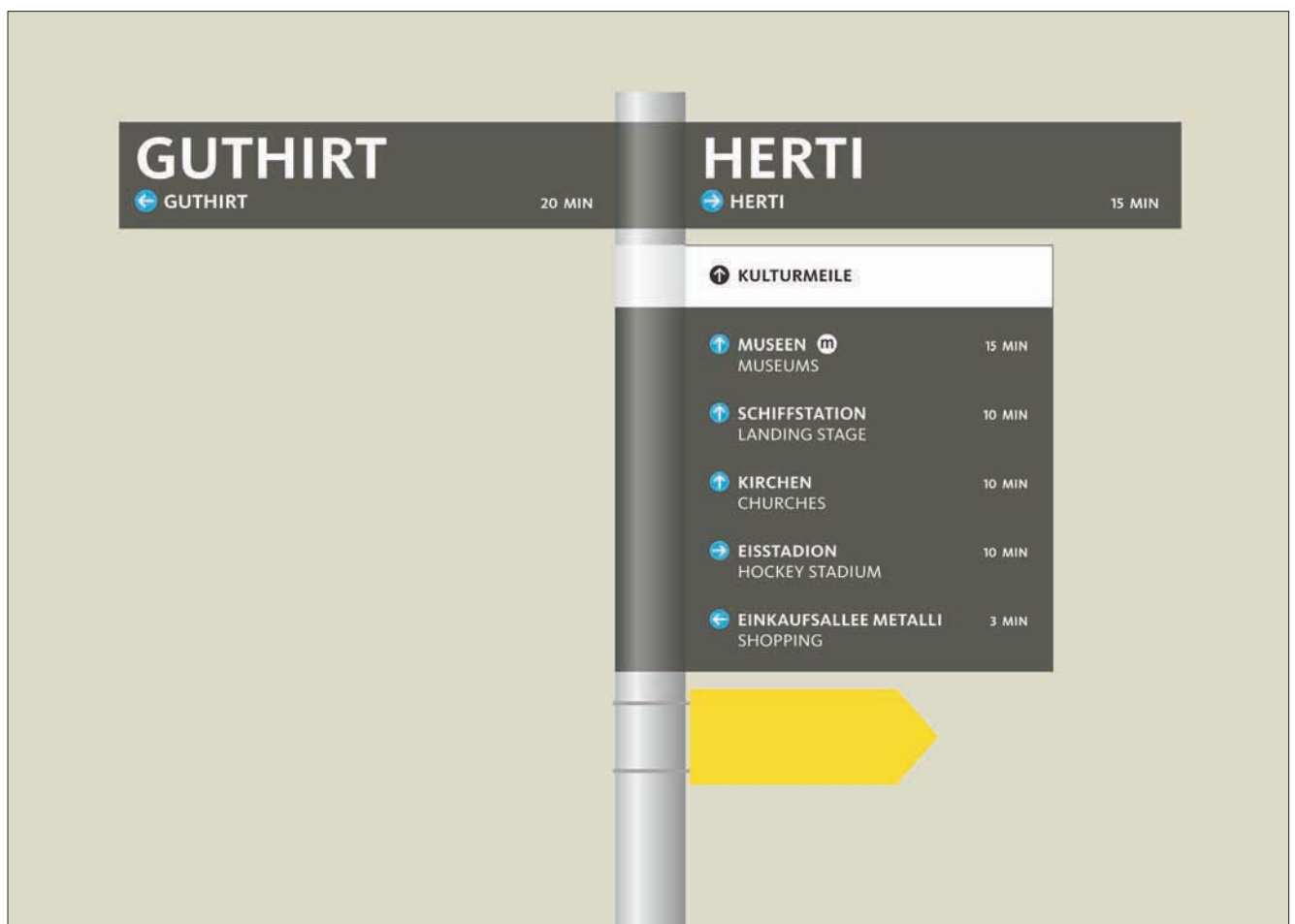
Monatlicher KULTURKALENDER mit allen aktuellen Veranstaltungs-Informationen.

KULTURMEILE signalisieren

Der Weg der KULTURMEILE soll mit einer einheitlichen, städtischen **SIGNALETIK** bestückt werden. Entlang des Weges werden entsprechende Wegweiser montiert.

Die Zuger Sehenswürdigkeiten werden zudem mit einheitlichen Hinweistafeln markiert. Alle relevanten Kulturobjekte werden in drei Gruppen klassifiziert: **a) die primären Kulturobjekte mit Text, Bild und Plan, b) die sekundären mit Text, c) die tertiären mit Kurztext.**

(in Kooperation mit dem zukünftigen «Informations- und Fussgängerleitsystem» und dem Stadtarchiv)



Eine neue, einheitliche SIGNALETIK weist den Touristen den Weg durch die Stadt.

KULTURMEILE begleiten

Neben der fest installierten KULTURMEILE werden bei Zug Tourismus auf Anfrage die bereits bestehenden und bewährten individuellen **STADTFÜHRUNGEN** für Gruppen ergänzend angeboten.

(in Kooperation mit den Zuger Stadtführungen)



Individuelle und bewährte STADTFÜHRUNGEN durch die Zuger Altstadt auf Anfrage.

Kostenvoranschlag

10 Hörstationen mit 10 Hörspielen, Deutsch/Mundart und Englisch

Projekt (Annahmen)

Projektleitung, Koordination, Finanzen	Fr.	6'000.–
Hörspiele Recherchen Inhalt	Fr.	6'000.–
Hörspiele Texte	Fr.	10'000.–
Hörspiele Übersetzungen	Fr.	5'000.–
Hörspiele Studioproduktion	Fr.	10'000.–
Hörspiele SprecherInnen	Fr.	6'000.–
Hörspiele Musik und Rechte	Fr.	2'000.–
Hörstationen Gehäuse, Mast	Fr.	20'000.–
Hörstationen Abspielgeräte, Lautsprecher, Elektronik		10'000.–
Stromzuleitungen 220V	Fr.	50'000.–
Werbung	Fr.	8'000.–
Nebenkosten	Fr.	2'000.–
Reserve	Fr.	10'000.–
Projekt Total:	Fr.	145'000.–

Signaletik: Informations- und Fussgängerleitsystem Stadt Zug

Website: Internetauftritt Stadt Zug / Zug Tourismus

Stromzuleitungen 220V: evt. Sponsoring durch Wasserwerke Zug

Kosten Betrieb (Annahmen)

Werbung	Fr.	2'000.–
Unterhalt, Reparaturen	Fr.	3'000.–
Betrieb Total:	Fr.	5'000.–

Sponsoring

Es soll geprüft werden, ob ein Teil der Projektkosten durch Sponsoren (zB. Firma Siemens mit Bezug zum Hörstück 5 «Die Gründung eines Weltkonzerns, 1896») finanziert werden kann.

Stadt Zug: WIR SIND ZUG

Projekt: KULTURMEILE

Projektgruppe: Hugo Sieber, Caroline Lötscher, Sabine Windlin, Mark Livingston, Ueli KleeB

Projektverfasser: DNS-Transport © Zug

Inputs: Zug Tourismus, Zuger Stadtführungen, Stadtarchiv Zug, Polizeiamt Zug

Seite: 15/16, Datum: 17.02.09

KULTURMEILE

Projektgruppe

Hugo Sieber, Architekt, Zug

Caroline Lötscher, Grafikerin, Zug

Sabine Windlin, Journalistin, Zug

Mark Livingston, Radiojournalist, Bern

Ueli KleeB, Ausstellungsmacher, Zug

Kontakt

KULTURMEILE

c/o Caroline Lötscher

Untermüli 1, CH-6300 Zug

Telefon: 041 763 33 80, Fax: 041 763 33 89

E-Mail: mail@dns-transport.ch

Termine

05.2009:	Antrag Grosser Gemeinderat
06.2009:	Erteilung Auftrag zur Ausführung
06. bis 12.2009:	Projektplanung
06. bis 09.2009:	Hörspiel-Recherchen
09. bis 12.2009:	Hörspiel-Texte
01. bis 03.2010:	Hörspiel-Produktion
03.2010:	Bauliche Massnahmen
04.2010:	Installation
05.2010:	Start KULTURMEILE